

NIEDERSCHRIFT

Gremium	Jugendrat
Sitzungsnummer	JR/002/21-26
Sitzungsdatum	Montag, den 03.06.2024
Sitzungsbeginn	17:00 Uhr
Sitzungsende	17:50 Uhr
Ort	Junity - Jugendfreizeiteinrichtung, Burgfeldstraße 19, 61169 Friedberg (Hessen)

Teilnehmerliste

Mitglieder

Frau Didar Kiplapinar
 Frau Marie Becker
 Frau Melisa Cirak
 Herr Liam James Curran
 Frau Greta Eich
 Frau Amira Faussi
 Herr Hamit Hasani
 Herr Paul Kiesow
 Herr Arian Kohli
 Herr Tim Mörlner
 Randy Nguyen
 Frau Annika Schuler
 Herr Noah Yannik Schweiger
 Herr Tom Störmer

Schriftführerin

Frau Nina Mattern

Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung

Herr Hendrik Hollender Stadtverordnetenvorsteher

Mitglieder des Magistrates

Herr Bürgermeister Kjetil Dahlhaus
 Herr Stadtrat Johannes Contag
 Frau Stadträtin Claudia Eisenhardt
 Herr Stadtrat Alfons Janke
 Herr Stadtrat Karl Moch
 Herr Stadtrat Norbert Simmer

Verwaltung

Marius Meisinger

Gäste

Herr Ali Abbas Awan

Anlagen:

-Anlage 1 (zu Top 9) Treffen zu den Kindertotinseln mit der FDP am 27.05.2024, Protokoll

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Eröffnung der Sitzung durch die Vorsitzende
2		Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
3		Genehmigung der Tagesordnung
4		Nachrückverfahren eines Mitglieds
5		Mitteilungen der Vorsitzenden
5.1		Mitteilungen; hier: Teilnahme von Mitgliedern des Jugendrats an Terminen
6		Wahl der/des Inklusionsbeauftragten
7		Bericht aus der AG Freizeit & Kultur
8		Bericht aus der AG Stadt-Entwicklung
9		Stellungnahme zum Antrag 21-26/1044 der FDP Fraktion; hier: Sichere Zuflucht in kritischen Situationen - Notinseln für Kinder im öffentlichen Raum
10		Beschlussfassung über Anschaffung von Jugendratsbekleidung und Merchandise-Artikeln
11		Verschiedenes
11.1		Verschiedenes; hier: Termine
11.2		Verschiedenes; hier: Fahrrad-Aktionstag
11.3		Verschiedenes; hier: Austausch zwischen Jugendräten der Partnerstädte
11.4		Verschiedenes; hier: Europawahl

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
-----	--------	-------

1. Eröffnung der Sitzung durch die Vorsitzende

Vorsitzende Kiplapinar eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzende Kiplapinar stellt die Beschlussfähigkeit des Jugendrates fest. Die Ladung zur Sitzung erfolgte fristgemäß.

3. Genehmigung der Tagesordnung

Auf Nachfrage der Vorsitzenden Kiplapinar folgen keine Einwände zur Tagesordnung.

Vorsitzende Kiplapinar teilt mit, dass der TOP Genehmigung der Niederschrift 001 vom 18.03.2024 in der nächsten Sitzung mit dem TOP Genehmigung der Niederschrift 002 vom 03.06.2024 auf die Tagesordnung aufgenommen wird.

4. Nachrückverfahren eines Mitglieds

Vorsitzende Kiplapinar teilt mit, dass das Jugendratsmitglied Ali Abbas Awan (Henry-Benrath-Schule) zum 29.04.2024 sein Mandat niedergelegt hat.

Gemäß dem Wahlergebnis der Jugendratswahl rückt der nächste noch nicht berufene Bewerber der Henry-Benrath-Schule mit den meisten Stimmen nach.

Vorsitzende Kiplapinar begrüßt Arian Kohli als neues Jugendratsmitglied.

5. Mitteilungen der Vorsitzenden

5.1. Mitteilungen; hier: Teilnahme von Mitgliedern des Jugendrats an Terminen

Vorsitzende Kiplapinar berichtet von den Terminen, an denen Mitglieder des Jugendrates seit der letzten Sitzung teilgenommen haben:

12. April	Markenworkshop in Kassel
16. April	Ausschuss JSSSK im Bibliothekszentrum
20. April	Jugendrat-Workshop im Junity
23. April	1.Treffen mit dem Social-Media Team
30. April	Treffen AG Freizeit und Kultur
2. Mai	Stadtverordnetenversammlung
7. Mai	Treffen Internationales Zentrum
14. Mai	Treffen AG Freizeit und Kultur
23. Mai	Feierliche Stadtverordnetenversammlung
24. Mai	Treffen mit der Ehrenamtsagentur
27. Mai	Treffen mit FDP-Fraktion bzgl. Antrag Kindertinseln
28. Mai	Treffen AG Freizeit und Kultur

6. Wahl der/des Inklusionsbeauftragten

Gemäß Geschäftsordnung für den Jugendrat § 5, Absatz 3, wählen die Mitglieder in der ersten Sitzung aus ihrer Mitte eine Inklusionsbeauftragte / einen Inklusionsbeauftragten. Da es in der konstituierenden Sitzung keine Vorschläge gab und die Jugendratsmitglieder sich zunächst mit dem Thema vertraut machen wollten, wurde die Wahl zurückgestellt und in die zweite Sitzung vertagt.

Vorsitzende Kiplapinar ruft zur Wahl der oder des Inklusionsbeauftragten auf und bittet um Vorschläge.

Mitglied Marie Becker schlägt Annika Schuler für das Amt der Inklusionsbeauftragten vor. Weitere Vorschläge erfolgen nicht. Die Wahl erfolgt per **Akklamation**.

Beschluss:

Als Inklusionsbeauftragte/Inklusionsbeauftragter für den Jugendrat wird

Annika Schuler

gewählt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0

Auf Befragen nimmt Annika Schuler die Wahl an.

7. Bericht aus der AG Freizeit & Kultur

Mitglied Tom Störmer berichtet aus der AG Freizeit & Kultur.

Es gab drei Arbeitstreffen. Es wurden verschiedene Themen definiert, an welchen in der Zukunft gearbeitet werden soll. An einem Thema wird intensiv gearbeitet; aufgrund des aktuellen Bearbeitungsstandes soll es jedoch noch nicht präsentiert werden.

Des Weiteren wurden viele Veranstaltungen mitgeplant.

8. Bericht aus der AG Stadt-Entwicklung

Mitglied Paul Kiesow berichtet aus der AG Stadt-Entwicklung.

Es gab bis jetzt aufgrund der vielen Termine und der Feiertage noch kein Arbeitstreffen. Die AG hat Themen definiert, mit denen sie sich in der Zukunft beschäftigen möchte. Ein Thema ist das Sicherheitsgefühl der Jugendlichen (Vgl. KOMPASS-Prozess).

9. **Stellungnahme zum Antrag 21-26/1044 der FDP-Fraktion; hier: Sichere Zuflucht in kritischen Situationen - Notinseln für Kinder im öffentlichen Raum**

Vorsitzende Kiplapinar stellt den Antrag der FDP-Fraktion vom 20.02.2024 vor, der am 29.02.2024 von der Stadtverordnetenversammlung in den Ausschuss für Jugend, Soziales, Senioren, Sport und Kultur zur weiteren Beratung und Beschlussfassung verwiesen wurde.

Marius Meisinger führt nochmal aus und stellt die gesammelten Wünsche und Anmerkungen des Jugendrates zum Treffen am 27.05.2024 vor (siehe Anlage 1).

Mitglied Greta Eich fragt nach ob die Räume auch für junge Frauen abends genutzt werden können, wenn sie z.B. verfolgt werden oder sich unsicher fühlen.

Mitglied Annika Schuler fragt nach ob die Mitarbeitenden der teilnehmenden Geschäfte eine Schulung/Ausbildung machen müssen.

Frau Schremmer (Mitglied JSSSK) meldet sich zu Wort und erklärt, dass noch schwer absehbar ist, wer der Träger (städtische oder gemeinnützige Einrichtung) sein könnte, dieser wäre dann für Schulungen zuständig.

Mitglied Annika Schuler fragt nach, wodurch die Kosten von bis zu 2000 € entstehen. Marius Meisinger beantwortet die Frage wie folgt: „Durch das Franchisekonzept und Werbemittel. Diese Zahl basiert jedoch auf einer Schätzung der FDP und ist abhängig vom finalen Konzept, welches für Friedberg noch entwickelt werden muss.“

Herr Hollender erklärt, dass der Antrag der FDP im JSSSK am 18.06. erneut diskutiert wird.

Nach ausführlicher Beratung lässt Vorsitzende Kiplapinar über eine schriftliche Stellungnahme zu den Kindertotinseln im JSSSK abstimmen.

Der Jugendrat fasst folgenden Beschluss:

Beschluss:

Es soll eine noch auszuführende Stellungnahme für den JSSSK erfolgen. Dabei sollen die heute diskutierten Punkte sowie die aus dem Treffen am 27.05.24 resultierenden Wünsche des Jugendrates (siehe Anlage 1) berücksichtigt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0

10.

Beschlussfassung über Anschaffung von Jugendratsbekleidung und Merchandise-Artikeln

Marius Meisinger wurde vom Jugendrat darum gebeten, zur Förderung der Gruppenzusammengehörigkeit, zur besseren Wahrnehmung in der Öffentlichkeit und zu Werbezwecken für den Jugendrat Jugendratskleidung und Merchandise-Artikel anzuschaffen.

Marius Meisinger schlägt folgendes Vorgehen und folgende Ausführung vor:

30 T-Shirts und 15 Pullover oder Hoodies zu bestellen, sowie individualisierte Druckbögen und diese mit der vorhandenen Transferpresse zu bedrucken. Es wurden verschiedene Angebote eingeholt. Die Kosten bei der Anschaffung von T-Shirts und Hoodies lägen ungefähr bei 750 € bei T-Shirts und Pullovern bei 500 €.

Nach ausführlicher Beratung lässt Vorsitzende Kiplapinar über die Vorschläge abstimmen.

Der Jugendrat fasst folgende Beschlüsse:

Beschluss:

Der Jugendrat wird aus dem Budget des Jugendrates mit Jugendratskleidung und Merchandise-Artikeln ausgestattet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

Der Jugendrat wird maximal 750 € für die Anschaffung nutzen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 12 Nein 0 Enthaltung 2

Abstimmungsergebnis zu TOP 10:

Einstimmig beschlossen

11. Verschiedenes

**11.1. Verschiedenes;
hier: Termine**

Vorsitzende Kiplapinar informiert, dass die nächste Sitzung des Jugendrates am 1. Juli 2024 um 18 Uhr stattfindet. Nach Beratung wird folgender Sitzungstermin im zweiten Halbjahr festgehalten: 26.08. um 18 Uhr.

Des Weiteren informiert Kiplapinar über die Aktion „Grillen zur Europawahl“ in Kooperation mit dem Junity am 04.06. ab 18 Uhr.

Das nächste Treffen der AG Freizeit und Kultur findet am 11. Juni um 18 Uhr im Junity statt.

Das internationale Spielefest, an welchem sich der Jugendrat beteiligt, findet am 1. September statt.

**11.2. Verschiedenes;
hier: Fahrrad-Aktionstag**

Stadtrat Johannes Contag stellt den Fahrrad-Aktionstag am 08.06. vor und lädt zu der Mitmach-Aktion „Stadtradeln“ ein.

**11.3. Verschiedenes;
hier: Austausch zwischen Jugendräten der Partnerstädte**

Stadtverordnetenvorsteher Hollender regt einen Austausch zwischen dem Jugendrat Villiers-sur-Marne und dem Jugendrat Friedberg an. Herr Meisinger ergänzt, dass es auch bereits eine erste Kontaktaufnahme mit dem Jugendrat in Entroncamento gibt. Herr Hollender regt den Jugendrat an, sich Gedanken bzgl. Zeit und Ort für ein Treffen mit dem französischen Jugendrat zu machen und ihm eine Rückmeldung zu geben.

Alle Mitglieder des Jugendrates äußern Interesse am Austausch mit den Jugendräten aus den Partnerstädten.

11.4.

**Verschiedenes;
hier: Europawahl**

Herr Andreas Scheunert (Ortsbeirat Kernstadt) äußert den Wunsch, dass der Jugendrat die Europawahl bewirbt. Annika Schuler gibt an, im Rahmen des „Europawahl-Grillens“ über den Social-Media-Account zur Wahl anzuregen. Amira Faussi ergänzt, dass sie versucht, noch Material vom Kreis-Schüler-Rat zur Europawahl zur Verfügung zu stellen. Auch in den kommenden Tagen möchte der Jugendrat noch über den Social-Media-Account zur Wahl anregen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr folgen, schließt Vorsitzende Kiplapinar die Sitzung mit Dank an die Anwesenden.

gez.: Kiplapinar
(Vorsitzender)

gez.: Mattern
(Schriftführerin)